

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Johan Bodnar
Pressesprecher

Telefon
(03334) 64 – 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 89/2021 vom 16. Juni 2021

Vorschläge für das 10. Bürgerbudget erwünscht

Die Vorbereitungen für das Bürgerbudget 2022 laufen auf Hochtouren und auch das Datum für den 10. Tag der Entscheidung steht bereits fest. Damit die Eberswalder Bürgerinnen und Bürger am 11. September 2021 über viele interessante Projekte abstimmen können, sind bis zum 30. Juni 2021 weitere Vorschläge ausdrücklich erwünscht.

29 Vorschläge liegen der Kämmerei, die das Eberswalder Bürgerbudget organisiert, bereits vor. Darunter befinden sich beispielsweise eine Kneipp-Anlage am Weidendamm, die Gestaltung der Betonwand an der Einfahrt zur Clara-Zetkin-Siedlung, eine nächtliche 30er-Zone in der Eisenbahnstraße und das Aufstellen eines Outdoor-Fitness-Gerüsts.

Noch bis zum 30. Juni 2021 haben alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eberswalde ab 14 Jahren die Möglichkeit, Vorschläge einzureichen. Dabei können sie ganz einfach eine E-Mail an buergerbudget@eberswalde.de schreiben, das Vorschlagsformular direkt auf der Homepage der Stadt unter www.eberswalde.de/buergerbudget ausfüllen oder Ihren Vorschlag schriftlich im Rathaus abgeben. Von A wie Abfallbehälter bis Z wie Zaun können sie ihre Wünsche einbringen. „Die Vorschläge müssen aber bestimmte Kriterien erfüllen“, erinnert Maik Berendt, der Kämmerer der Stadt. „Die Vorschläge müssen umsetzbar sein, von einem Eberswalder beziehungsweise einer Eberswalderin ab 14 Jahren eingebracht werden und dürfen die Kosten von 15.000 Euro nicht überschreiten“, so Maik Berendt.

Auch in diesem Jahr wird der Tag der Entscheidung im Familiengarten stattfinden. Am 11. September 2021 können die Eberswalderinnen und Eberswalder in der Zeit von 10 bis 18 Uhr insgesamt über ein Budget von 100.000 Euro entscheiden, die im Jahr 2022 für Projekte ausgegeben werden. Parallel wird es, wie bereits im letzten Jahr, im Vorfeld eine Onlineabstimmung geben. Doch erst einmal sind Vorschläge gefragt. Weitere Informationen zum Einreichen von Vorschlägen enthält der Flyer, der sowohl in der Stadt als auch auf der Homepage erhältlich ist.